Ressort: Gesundheit

Pflegebericht: Keine Kostenangaben für bessere Demenz-Versorgung

Berlin, 10.06.2013, 00:00 Uhr

GDN - Laut eines Zeitungsberichtes gibt es immer mehr Kritik am Entwurf des Pflegeberichts, den der Expertenbeirat der Bundesregierung bis Ende Juni vorlegen will. Wie die "Bild-Zeitung" (Montagausgabe) berichtet, häuft sich die Kritik der Experten darüber, dass im Entwurf keine konkreten Angaben zu erwarteten Kosten gemacht werden.

Auch Eugen Brysch, Chef der Stiftung Patientenschutz, mahnte in "Bild" das Fehlen von konkreten Zahlen an: "Unkonkrete Absichtserklärungen helfen keinem. Wir müssen endlich sagen, was uns würdige Pflege wert ist. Wir brauchen vier Milliarden Euro mehr für die Pflegeversicherung Demenzkranker, um die derzeitige Ungleichbehandlung von Menschen mit geistigen gegenüber Menschen mit körperlichen Einschränkungen im Leistungsrecht abschaffen zu können".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-15476/pflegebericht-keine-kostenangaben-fuer-bessere-demenz-versorgung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com